

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **43 (1925)**

Heft 87

PDF erstellt am: **23.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Die Inhaber werden hiermit aufgefordert, diese Titel innerhalb drei Monaten, vom Tage der ersten Bekanntmachung an gerechnet, dem Amtsgerichtspräsidenten von Luzern-Stadt vorzuweisen, andernfalls dieselben «oterufen worden. (W 155)

Luzern, den 7. April 1925.

Der Amtsgerichtspräsident von Luzern-Stadt: Dr. A. Glanzmann.

En audience de ce jour, le président du tribunal de la Sarine a prononcé l'annulation et ordonné une deuxième expédition du titre ci-après désigné: Carnet d'épargne n° 13697 de la Banque de l'Etat de Fribourg d'un montant de fr. 4898.85 au 6 octobre 1924, faisant en faveur de l'Institut des jeunes Aveugles à Fribourg. (W 179)

Fribourg, le 15 avril 1925.

Le président: M. Berset.

Il est ouvert une enquête aux fins de retrouver et, en cas d'insuccès, d'ordonner la radiation au Registre Foncier du titre ci-après:

Gardance de dam du 29 juin 1898 de fr. 2200 faisant en faveur de la Banque Populaire Suisse contre Jacques Mauron, feu François, de Sâles, à Marly, et grevant les articles 304 ABB et 304 ABA du registre foncier de la commune de Marly-le-Grand, remboursé le 5 février 1909.

Les oppositions à cette demande devront être adressées au greffe du tribunal de la Sarine à Fribourg dans le délai d'une année dès la première publication. (W 75)

Fribourg, le 17 février 1925.

Le président: M. Berset.

Il est ouvert une enquête aux fins de retrouver et, en cas d'insuccès, d'obtenir l'annulation de l'obligation au porteur n° 502 de la Banque de l'Etat de Fribourg, Liquidation de la Banque Commerciale Fribourgeoise, titre à 5 % de fr. 700 avec coupon n° 4 au 10 novembre 1925 et suivant attaché.

Les oppositions à cette demande devront être adressées au greffe du tribunal de la Sarine à Fribourg dans le délai de trois ans dès la première publication. (W 76)

Fribourg, le 17 février 1925.

Le président: M. Berset.

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1925. 14. April. Unter der Firma Baugenossenschaft Arbenzstrasse hat sich, mit Sitz in Zürich, am 1. April 1925 eine Genossenschaft gebildet. Ihr Zweck ist die Erstellung und die Verwertung von Wohnhäusern, um so der herrschenden Wohnungsnot und Arbeitslosigkeit zu steuern; im speziellen der Erwerb und die Ueberbauung der Liegenschaft Kat. 1779 an der Arbenzstrasse in Zürich 8. Hierbei inbegriffen ist die Vermietung und Verwaltung von Liegenschaften. Die Genossenschaft kann alle Geschäfte tätigen, welche mit dem Genossenschaftszweck direkt oder indirekt im Zusammenhang stehen. Das Genossenschaftskapital besteht aus dem Totalbetrage der jeweils ausgegebenen, auf den Namen lautenden Anteilscheine zu je Fr. 100 (einhundert Franken). Mitglied der Genossenschaft kann jede handlungsfähige und unbescholtene Person werden. Die Aufnahme erfolgt auf schriftliche Anmeldung hin auf Beschluss des Vorstandes. Jedes Mitglied ist verpflichtet, bei seinem Eintritt mindestens einen Anteilschein zu zeichnen und einzuzahlen. Ueber weitere Einzahlungen beschliesst die Generalversammlung. Rechte und Pflichten beginnen mit der Einzahlung der gezeichneten Anteilscheine. Die Mitgliedschaft endet mit der Auszahlung der Anteilscheine an den Genossenschaftsleiter oder mit der Uebertragung der Anteilscheine an Drittpersonen; doch bedarf diese Uebertragung der Genehmigung durch den Vorstand. Im Todesfalle treten die Erben in die Rechte und Pflichten des Erblassers ein. Die Genossenschaft behält sich diesfalls das Recht vor, die Anteilscheine zum Bilanzwert auf Ende des Geschäftsjahres (31. Dezember) zu kaufen. Im übrigen gelten für den Austritt die Bestimmungen des Art. 684 Abs. 3 O.R. Den Zinsfuß der Anteilscheine setzt jeweils die Generalversammlung fest. Die Aufstellung der Bilanz erfolgt nach den Bestimmungen des Art. 656 O.R. Verwaltungskosten, Kapital-Zinsen, Abgaben und Verluste von den Einnahmen abgezogen, ergeben den Jahresgewinn. Derselbe wird zur Verzinsung der Anteilscheine und Abzahlung derselben verwendet. Nach Bezahlung aller Anteilscheine steht der Ueberschuss zur Verfügung der Generalversammlung. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet lediglich das Genossenschaftsvermögen; jede persönliche Haftung der einzelnen Mitglieder hierfür ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: die Generalversammlung, der aus drei Mitgliedern bestehende Vorstand und die Kontrollstelle. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen; dessen Mitglieder führen Kollektivunterschrift je zu dreien. Der Vorstand besteht aus: Edwin Müller, Prokurist, von Unter-Kulm (Aargau), in Zürich 3, Präsident; Christian Strube, Architekt, von Bielefeld (Preussen), in Erlenhof b. Zeh., Aktuar, und Carl Lehmann, Ingenieur, von Yechigen (Bern), in Zürich 7, Kassier. Geschäftslokal: Birmensdorferstrasse 208, Zürich 3.

14. April. Durch öffentliche Urkunde vom 3. April 1925 ist unter dem Namen **Stiftungsfonds des Personals der Waschanstalt Zürich A.-G.**, mit Sitz in Zürich, eine Stiftung errichtet worden. Der Zweck der Stiftung ist die Ausrichtung von Pensionen und Unterstützungen an langjährige, verdiente Arbeiter und Angestellte (exkl. Bureaupersonal) der Waschanstalt Zürich A.-G. Ausnahmsweise können auch Angestellte und Arbeiter unterstützt werden, bei denen ein unverschuldeter, besonderer Notfall vorliegt, für welchen Unfallversicherung oder Krankenkasse nicht, oder nur unzureichend aufkommen. Ueber die Unterstützungsberechtigung eines Angestellten oder Arbeiters entscheidet der Stiftungsrat von Fall zu Fall. Organ der Stiftung ist der aus drei Mitgliedern bestehende Stiftungsrat, gebildet durch den jeweiligen Direktor der Waschanstalt Zürich A.-G., sowie einen Vertreter der Arbeiterschaft. Die beiden Erstgenannten führen kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Stiftung. Es sind dies zurzeit: Jakob Rehfuß, Architekt, von Zürich, in Zürich 7, Verwaltungsratspräsident, und Eugen Bosshard, Kaufmann, von Zürich, in Zürich 2, Direktor. Geschäftslokal: See-strasse Nr. 463, Zürich 2.

Laek und Farben. — 14. April. Die Firma **G. Labitzke**, in Altstetten (S.H.A.B. Nr. 81 vom 5. April 1924, Seite 578), und damit die Prokura des Paul Kreuzinger, Fabrikation von und Handel in Laeken und Farben, ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen an die Firma «G. Labitzke Erben» in Altstetten über.

Wwe. Elfriede Labitzke geb. Wessels und deren minorene Kinder Gertrud Labitzke und Gustav Labitzke, alle von Zürich, in Zürich 6, haben unter der Firma **G. Labitzke Erben**, in Altstetten, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 30. April 1925 ihren Anfang nehmen wird. Fabrikation von und Handel in Farben und Laeken. Im Kappel. Wwe. Elfriede Labitzke geb. Wessels führt allein die Firmaunterschrift. Die

Firma erteilt Prokura an Paul Kreuzinger, von Düsseldorf (Preussen), in Zürich 6. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Firma «G. Labitzke» in Altstetten.

14. April. Die Firma **Joseph Lang, Office cinématographique «Iris Films»**, in Zürich 1 (S.H.A.B. Nr. 124 vom 17. Mai 1921, Seite 990), verzeigt als Natur des Geschäftes: Filmverleih, Kino-Apparate, Radio-Apparate en gros. Domizil und Geschäftslokal sind nach Zürich 6, Weinbergstrasse 31, verlegt.

14. April. Die **Genossenschaft Lichtspiele «Roland»**, in Zürich (S.H.A.B. Nr. 165 vom 18. Juli 1922, Seite 1409), verzeigt als Geschäftslokal: Weinbergstrasse 31, Zürich 6.

14. April. **Milchproduzenten-Genossenschaft Wangen-Forch**, in Künsnacht (S.H.A.B. Nr. 224 vom 10. September 1921, Seite 1779). Ernst Schulthess, Wilfried Wespel und Walter Mathys sind aus dem Vorstand ausgeschieden; deren Unterschriften werden hiermit gelöscht. Der Vorstand wurde wie folgt neu bestellt: Emil Mathys, von Eriswil (Bern), in Hoehrüti-Forch, Präsident; Simon Schöthal, von Gurzelen, in Wieserholz-Forch, Aktuar, und Jakob Wespel, von Künsnacht, in Hoehrüti-Forch, Vizepräsident und Quästor; alle Landwirte, in Forch-Künsnacht. Präsident oder Vizepräsident zeichnen mit dem Aktuar kollektiv.

Fabrikation von Topfreinigern. — 14. April. Firma **Huber & Co.**, in Bubikon (S.H.A.B. Nr. 180 vom 4. August 1923, Seite 1531). Der bisherige Kommanditär Rudolf Huber jun. ist als unbeschränkt haftender Gesellschafter in diese Firma eingetreten. Die Kommanditärin Frau Louise Wild-Huber, in Zug, hat ihre Kommanditeinlage von Fr. 3000 auf Fr. 1400 (Franken eintausend und vierhundert) reduziert.

14. April. **Elektrizitätsgenossenschaft Gerster und Umgebung**, in Sternenberg (S.H.A.B. Nr. 277 vom 2. November 1920, Seite 2070). In ihrer Generalversammlung vom 17. August 1924 haben die Mitglieder dieser Genossenschaft den § 8 ihrer Statuten teilweise revidiert, wodurch indessen die bisher publizierten Bestimmungen Aenderungen nicht erfahren.

14. April. **Hofmann & Co. Schuhfabrik A.-G.**, in Winterthur (S.H.A.B. Nr. 1 vom 5. Januar 1925, Seite 1). Heinrich Wintsech und Walter Sträubli-Linck sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; an deren Stelle wurden neu in den Verwaltungsrat gewählt: Adolf Hoehuli, Bankdirektor, von Zürich und Reintau (Aargau), und Heinrich Schellenberg, Hotelier, von Winkel (Zürich), beide in Winterthur.

Musikalienverlag. — 14. April. Die offene Handelsgesellschaft unter der Firma **Bosworth & Co.**, in Leipzig, Musikalienverlag; Gesellschafter: Laurence Owen Bosworth und Arthur Ferdinand Bosworth, hat ihre Zweigniederlassung unter derselben Firma in Zürich (S.H.A.B. Nr. 159 vom 27. Juni 1921, Seite 1301) aufgehoben. Diese Firma und damit die Prokuren von Wilhelm Rudolf Otto Bahlmann und Emil Somandin-Hug wird daher hierorts annit gelöscht.

14. April. **Grundwasserversorgung Oetwil a. See**, in Oetwil a. See (S.H.A.B. Nr. 199 vom 26. August 1922, Seite 1655). Eduard Frei ist aus dem Vorstand ausgeschieden; dessen Unterschrift wird hiermit gelöscht. Als Aktuar wurde neu in den Vorstand gewählt: Wilhelm Faust, Landwirt, von und in Oetwil a. See. Präsident oder Vizepräsident zeichnen je mit dem Aktuar kollektiv.

14. April. **Poldihütte Prag**, Zweigniederlassung Zürich, in Zürich (S.H.A.B. Nr. 48 vom 28. Februar 1925, Seite 339), Hauptsitz in Prag. Otto Deutsch ist aus dem Verwaltungsrate ausgeschieden; dessen Unterschrift wird hiermit gelöscht. An des letzteren Stelle wurde neu in den Verwaltungsrat gewählt: Dr. Arthur Lob, Bankdirektor, tschechoslowakischer Staatsangehöriger, in Prag. Der Genannte führt Kollektivunterschrift.

Herren- und Damenkleiderstoffe. — 14. April. Die Firma **Beer Morgenstern**, in Zürich 4 (S.H.A.B. Nr. 124 vom 17. Mai 1920, Seite 913), hat ihr Domizil und Geschäftslokal verlegt nach Zürich 3, Badenerstrasse 213.

Chirurgische und technische Gummiwaren. — 14. April. Die Firma **Edwin Scheden**, in Zürich 1 (S.H.A.B. Nr. 31 vom 31. Januar 1921, Seite 237), Handel in chirurgischen und technischen Gummiwaren en gros, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Bern — Berne — Berna Bureau Bern

1925. 11. April. Der Vorstand der **Genossenschaft Einkaufsstelle des Schutzverbandes der papierverarbeitenden Industrien der Schweiz (Centrale d'achats de l'Union défensive des industries suisses travaillant le papier)**, abgekürzt «Eika», mit Sitz in Bern (S.H.A.B. Nr. 218 vom 18. September 1923, Seite 1777 und dortige Verweisungen), hat in seiner Sitzung vom 25. März 1925 dem Arnold Blum, von Wauwil, in Bern, Prokura erteilt. Dieser ist berechtigt, kollektiv mit einem der bisherigen Zeichnungsberechtigten rechtsverbindlich zu zeichnen.

11. April. **Schweizerische Krankenkasse**, mit Sitz in Bern (S.H.A.B. Nr. 13 vom 18. Januar 1915, Seite 57). Aus dem Vorstände sind infolge Todes ausgeschieden: Präsident Gottfried Strahm, Beisitzer Alfred Widmer und Beisitzer Fritz Grossenbacher. Der Vorstand ist bestellt wie folgt: Präsident: Fritz Niklaus, von Zauggenried, Bahnbeamter, bisheriger Vizepräsident; Vizepräsident: Gottfried Niederhäuser, von Wattonwil, Beamter; Sekretär: Alexander Rätz, von Leuzigen, Kanzleichef, bisherig; Kassier: Gottfried Steiner, von Signau, Abwart; Beisitzer: Emil Jaussi, von Bolligen, Gasangestellter; Heinrich Bourquin, von Gorgier, Einleger; Gottlieb Lüthi, von Lützelflüh, Schuhmachermeister; Albert Jörg, von Lützelflüh, Typograph; Karl Hauri, von Seengen, Typograph; alle bisherig. Hans Moser, von Zäziwil, Güterschaffner; Ernst Mathys, von Sehangnau, Buchbinder; alle in Bern. Zeichnungsberechtigt sind der Präsident und der Sekretär oder deren Stellvertreter. Das Domizil befindet sich Bundesgasse 40.

11. April. Die **Bernische Genossenschaft für Feuerbestattung**, mit Sitz in Bern (S.H.A.B. Nr. 202 vom 29. August 1924, Seite 1445 und dortige Verweisungen), hat in ihrer ordentlichen Generalversammlung vom 23. März 1925 die Statuten revidiert. § 11 derselben erhält folgende Fassung: Der Vorstand besteht aus 5 bis 7 Mitgliedern: Einem Präsidenten, einem Vizepräsidenten, einem Kassier, einem Sekretär und ein bis drei Beisitzern. Der Vorstand wird auf die Dauer von zwei Jahren gewählt. Der Präsident wird von der Generalversammlung bezeichnet; im übrigen konstituiert sich der Vorstand selbst. In § 13 ist das Wort «Aktuar» durch «Sekretär» zu ersetzen. Die übrigen publizierten Tatsachen bleiben unverändert.

Baugeschäft. — 14. April. Die Firma **Jb Merz & Co.**, Baugeschäft, in Bern (S.H.A.B. Nr. 49 vom 28. Februar 1924, Seite 331 und dortige Verweisung), hat sich aufgelöst und ist nach erfolgter Liquidation erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Merz & Rüeggiger» in Bern.

14. April. Die Firma **Musikgesellschaft Schliern**, in Schliern (Gemeinde Kóniz) (S.H.A.B. Nr. 277 vom 9. November 1911, Seite 1865), hat am 21. März 1925 die Löschung im Handelsregister beschlossen.

Huf- und Wagenschmiede. — 14. April. Inhaber der Firma **Gottfried Bärtschi**, in Worblaufen, ist Gottfried Bärtschi, von Sumiswald, in

Worblafen. Prokura wird erteilt an Gottfried Bärtschi, Sohn, von Sumiswald, in Worblafen. Mechanische Huf- und Wagenschmiede.

Gipser und Maler. — 14. April. Eintragung von Amtes wegen gestützt auf Entscheid des Regierungsrates des Kantons Bern vom 25. März 1925:

Richard Haberer und Ludwig Adolf Märkle, beide von Deutschland und in Bern wohnhaft, haben unter der Firma Richard Haberer & Märkle, in Bern, eine Kollektivgesellschaft eingegangen. Gipser- und Malergeschäft. Brunnhofweg Nr. 4.

Café. — 15. April. Die Firma Johann Metzger, Café Neubaus, in Bern (S. H. A. B. Nr. 269 vom 23. Oktober 1920, Seite 2019), wird infolge Konkurses amtlich gestrichen.

Auto-Reparaturen. — 15. April. Jakob Fuhrer, von Wyler bei Seedorf, und Ernst Tschannen, von Wohlen bei Bern, beide in Bern, haben unter der Firma Fuhrer & Tschannen, in Bern, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem 1. April 1925 beginnt. Elektromechanische Autoreparaturwerkstätte, Buchenweg 64, Ab 1. Mai 1925 Länggassstrasse Nr. 95a. Die Firma erteilt Einzelprokura an Friedrich Jakob Wyss, von Zimmerwald, in Bern.

Bureau Biel

Pferdehaarzurichterei. — 7. April. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Müller & Cie., Pferdehaarzurichterei, mit Sitz in Biel (S. H. A. B. Nr. 47 vom 26. Februar 1924, Seite 319), hat sich aufgelöst; die Firma ist nach durchgeführter Liquidation erloschen.

14. April. Die Genossenschaft unter der Firma Association centrale des patrons nicleurs et argenteurs de mouvements, mit Sitz in Biel (S. H. A. B. Nr. 72 vom 17. März 1921, Seite 554), hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 22. Juli 1922 aufgelöst und ist nach durchgeführter Liquidation erloschen.

14. April. Berichtigung. Die im S. H. A. B. Nr. 289 vom 23. Dezember 1922, Seite 2352 erfolgte Publikation der Löschung der Genossenschaft unter der Firma Association des patrons nicleurs et argenteurs de mouvements, mit Sitz in Biel, ist irrtümlich erfolgt und wird widerrufen. Damit leben die im S. H. A. B. Nr. 251 vom 20. Oktober 1919, Seite 1838 publizierten Tatsachen wieder auf.

14. April. Unter der Firma Marc Mathey, Montres Mata Société Anonyme (Marc Mathey, Mata Watch Co. Limited) gründet sich, mit Sitz in Biel, eine Aktiengesellschaft. Zweck der Gesellschaft ist der Erwerb und Portbetrieb der Einzelfirma Marc Mathey, Mata Watch, in Biel gebörenden Uhrenfabrik. Die Gesellschaft kann neue verwandte Geschäftszweige einführen, ähnliche oder verwandte Geschäfte neu errichten, von Dritte erwerben, oder sich an schon bestehenden in irgendeiner Form beteiligen. Sie kann Zweiguiederauslassungen errichten. Die Dauer der Gesellschaft ist unbestimmt. Die Aktiengesellschaft übernimmt die sämtlichen Aktiven und Passiven der bisherigen Firma Marc Mathey, Mata Watch, mit Wirkung ab 1. Januar 1925, zum Uebnahmepreis von Fr. 240,817.41 (schreibe zweihundertvierzigtausendachtundsechzigund ¹⁰⁰/₁₀₀), entsprechend dem Bilanzwert der Aktiven. Der Uebnahmepreis wird von der Aktiengesellschaft geleistet wie folgt: Durch Uebnahme der sämtlichen Passiven der bisherigen Einzelfirma Marc Mathey, Mata Watch, betragend Fr. 140,778.55. Durch Aushändigung von 15 libricierten Aktien von je Fr. 5000 an den Inhaber der Einzelfirma Marc Mathey, Mata Watch, Marc Mathey, Fabrikant, in Biel, Fr. 75,000; durch Barzahlung Fr. 25,088.86; Facit Fr. 240,817.41. Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 100,000 (einhunderttausend Franken), geteilt in 20 Aktien von je Fr. 5000, welche auf den Namen lauten. Alle an die Aktionäre zu erlassenden Bekanntmachungen erfolgen durch eingeschriebenen Brief an die im Aktienbuch eingetragenen Aktionäre; die gesetzlich vorgeschriebenen Publikationen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 5 Mitgliedern. Für die erste Amtsdauer von 4 Jahren ist er zusammengesetzt aus einem Mitglied, nämlich Marc Mathey, von Tramelau-Dessus, Fabrikant, in Biel. Die Gesellschaft wird nach aussen vertreten durch die Einzelunterschrift des einzigen Verwaltungsrates, Marc Mathey, von Tramelau-Dessus, Fabrikant, in Biel. Geschäftslokal: Bubenbergstrasse 7, in Biel.

Unternehmungen, mechanische Werkstätte, sanitäre Anlagen. — 15. April. Die Firma Herm. Arber, Unternehmung elektrischer Anlagen (S. H. A. B. Nr. 205 vom 9. August 1910), mit Sitz in Biel, wird infolge Uebergangs von Aktiven und Passiven an die Kollektivgesellschaft «Herm. Arber & Cie.», in Biel, gestrichen.

Hermanu Arber, Vater, und Hermann Arber, Sohn, beide von Oftringen, in Biel, haben unter der Firma Herm. Arber & Cie., mit Sitz in Biel, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1925 begonnen hat. Zur Vertretung der Gesellschaft ist einzig befugt Hermann Arber, Vater. Die Firma erteilt Einzelprokura an Frau Elise Arber geb. Forster, von Oftringen, in Biel. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Herm. Arber» in Biel. Elektrische Unternehmungen, mechanische Werkstätte, sanitäre Anlagen. Bözingenstrasse 50.

Bureau Burgdorf

Schweinemetzgerei. — 15. April. Die Firma Jakob Burri, Schweinemetzgerei, in Burgdorf (S. H. A. B. Nr. 65 vom 19. März 1923), ist infolge Aufgabe des Geschäfts und Wegzugs des Inhabers aus dem Registerbezirk erloschen.

Bureau Interlaken

11. April. Unter dem Name Oberländischer Holzschnitzlerverband besteht, mit Sitz in Brienz, ein gewerkschaftlicher Verband als Verein gemäss Art. 60 u. ff. des Schweizerischen Zivilgesetzbuches. Der Verband ist Mitglied des Schweizerischen Gewerkschaftsbundes und hat den Zweck, die geistigen und materiellen Interessen der Mitglieder zu wahren und zu fördern. Die Statuten datieren vom 1. Februar 1925. Dem Verband können alle in der Holzschneiderei beschäftigten Arbeiter (Arbeiterinnen) angehören, die diese Statute anerkennen. Mitglieder, die ausserhalb der Gemeinde Brienz wohnen, können sich, wenn ihre Zahl an einem Ort mindestens 20 beträgt, zu einer besonderen Sektion zusammenschliessen. Es darf jedoch an einem Ort nur eine Sektion bestehen. Neu eintretende haben ein Eintrittsgeld von Fr. 1 nebst mindestens 2 Wochenbeiträgen im voraus zu bezahlen. Als Ausweis erhalten sie ein Mitgliedsbuch, das jedoch Eigentum des Verbandes bleibt und beim Ausscheiden zurückzugeben ist. Die Austrittserklärung erfolgt nach Art. 70 Z. G. B. mit Beobachtung einer halbjährlichen Kündigungsfrist auf Ende eines Kalenderjahres. Der Ausschluss kann durch den Vorstand erfolgen, wenn die Mehrzahl der in einer Mitgliederversammlung anwesenden einen bezüglichen Antrag stellen. Als Ausschlussgründe gelten: fortgesetzte Uebertretung der Statuten und Beschlüsse des Vorstandes und der Versammlung, Schädigung der allgemeinen Verbandsinteressen, betrügerische Ausnutzung der Kasse, Verweigerung der Beitragsleistung. Der Mitgliederbeitrag wird wöchentlich erhoben und beträgt für männliche Mitglieder 60 Rp., für weibliche Mitglieder 30 Rp. Die Organe

des Verbandes sind: a) die Urabstimmung, b) die Generalversammlung, c) die Vertrauensmännerversammlung, d) der Vorstand, e) die Rechnungsrevisoren, f) die Beschwerdekommision und g) die Sektion. Der Vorstand wird von der Generalversammlung auf 1 Jahr gewählt und besteht aus 7 Mitgliedern. Die Vertretung des Verbandes nach aussen und die Zeichnung geschehen durch zwei vom Vorstände bezeichnete Mitglieder. Präsident und 1 Sekretär vertreten den Verband nach aussen und führen die rechtsverbindliche Unterschrift durch kollektive Zeichnung. Es sind gewählt: als Präsident: Arnold Michel, Schreiner, von und in Brienz, und als I. Sekretär: Fritz Röstli, von St. Stephan, Bureauangestellter, in Brienz.

Bureau Langnau (Bezirk Signau)

Käserci. — 14. April. Inhaber der Firma Friedrich Schürch, in der Oberei, Gemeinde Rötthenbach, ist Friedrich Schürch, von Rohrbach, in der Oberei. Käserbetrieb.

Sägerei und Holzhandlung. — 14. April. Inhaber der Firma Eugen Bucher, in der Oberei zu Rötthenbach, ist Joseph Eugen Bucher, von Entlebuch, in der Oberei, Gemeinde Rötthenbach. Sägerei und Holzhandlung.

Bäckerei, Tuch- und Spezereihandlung. — 14. April. Inhaber der Firma Emil Schenk, in der Oberei zu Rötthenbach, ist Emil Schenk, von Langnau, in der Oberei, Gemeinde Rötthenbach. Bäckerei, Tuch- und Spezereihandlung.

Bureau de Moutier

Revisions- et expertises comptables. — 14 avril. La société en nom collectif Farron & Bühler, à Tavannes (F. o. s. du c. du 10 avril 1924, n° 85, page 605), est dissoute; la liquidation étant terminée, sa raison est radiée.

14 avril. La procuracy conférée à Edouard Droz par la Fonderie Boilat S. A., à Reconvilier (F. o. s. du c. du 7 juin 1923, n° 130, page 1130), est éteinte et radiée.

Bureau de Porrentruy

Horlogerie. — 14 avril. Le chef de la maison Georges Jeangros, à Porrentruy, est Georges Jeangros, fils de Arnold, originaire de Montfaucon, domicilié à Porrentruy. Fabrication d'horlogerie.

Bureau de Saignelégier (district des Franches-Montagnes)

Café-restaurant. — 14 avril. Le chef de la maison Albin Frésard, à la Thuire (Saignelégier), est Albin Frésard, originaire du Bémont, aubergiste, à la Thuire (commune de Saignelégier). Exploitation d'un café-restaurant.

Bureau Thun

15. April. Unter der Firma Uhrenstein Aktiengesellschaft in Thun (Watch Stone Company in Thun) gründet sich, mit Sitz in Thun, eine Aktiengesellschaft, welche zum Zweck hat den Ankauf, die Verarbeitung, die Herstellung und den Verkauf von natürlichen und künstlichen Edelsteinen für Uhren und Zähler, sowie die Beteiligung an ähnlichen Unternehmungen. Verarbeitung und Herstellung, sowie Beteiligung an ähnlichen Unternehmungen sind auf Europa beschränkt. Die Gesellschaftsstatute sind am 3. April 1925 festgestellt worden. Die Gesellschaft ist auf unbestimmte Zeit abgeschlossen worden. Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 150,000 und ist eingeteilt in 30 Aktien von je Fr. 5000. Die Aktien lauten auf den Namen. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen durch Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus einem Mitglied, welches ist: Emil Hügli, Fürsprecher, von und in Bern. Die Vertretung der Gesellschaft nach aussen üben das Mitglied des Verwaltungsrates und der bezeichnete Direktor durch Einzelunterschrift aus. Direktor der Gesellschaft ist: Fritz Ritz, Industrieller, von Rapperswil (Bern), in Thun. Geschäftsdomizil: Hofstettenstrasse 16.

Bureau Trachselwald

15. April. Die Firma Leuenberger & Cie., Universalmaschinenwerke Huttwil, in Liquid., mit Sitz in Huttwil (S. H. A. B. Nr. 250 vom 25. Oktober 1922, Seite 2048), ist nach vollständig durchgeführter Liquidation erloschen und wird gestrichen.

Bureau Wimmis (Bezirk Niedersimmental)

15. April. Im Verwaltungsrat der Aktiengesellschaft unter der Firma Bernische Kraftwerke A. G. (Forces Motrices Bernoises S. A.), mit Sitz in Bern, haben folgende Aenderungen stattgefunden, welche auch für die Zweigniederlassung Spiez (S. H. A. B. Nr. 224 vom 25. September 1922, Seite 1857) Platz greifen: Es sind ausgeschieden: Rudolf von Erlach, alt Regierungsrat, in Bern; Josef Maillat, alt Stadtpräsident, in Pruntrut. Dagegen sind in der Generalversammlung vom 23. Juni 1923 neu in den Verwaltungsrat gewählt worden: Walter Bösiger, von Graben bei Herzogenbuchsee, Architekt und Regierungsrat, in Bern; Achille Merguin, von Alle, Notar und Stadtpräsident, in Pruntrut. Die Gewählten sind nicht zeichnungsberechtigt. Die Kollektivunterschriften von Emil Graner und Albert Zeerleder sind infolge Ausscheidens aus den Diensten der Gesellschaft erloschen.

Nidwalden — Unterwald-le-bas — Unterwalden basso

1925. 14. April. Aus dem Vorstand der Genossenschaft Allgemeiner Konsumverein Hergiswil, Nidwalden, mit Sitz in Hergiswil (S. H. A. B. Nr. 87 vom 16. April 1923, Seite 766 und dortige Verweisung), sind der Aktuar Albert Blättler und der Beisitzer Meinrad Blättler zurückgetreten; die Unterschrift des erstern ist erloschen. In der Genossenschaftsversammlung vom 1. März 1925 wurden gewählt: als Aktuar: der bisherige Beisitzer Josef Waser, Landwirt, von Wolfenschiessen, in Hergiswil, und als Beisitzer: Meinrad Blättler juu., Landwirt, von und in Hergiswil, und Blasius Schleiss, Landwirt, von Engelberg, in Hergiswil. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft führen der Präsident kollektiv mit dem Aktuar, sowie die beiden Prokuristen, letztere durch Einzelunterschrift.

Freiburg — Fribourg — Frigoro

Bureau Murten (Bezirk See)

Bahnhofbüfett. — 1925. 15. April. Die Firma Fritz Feller, Bahnhofbüfett, in Courtepin (S. H. A. B. Nr. 265 vom 11. November 1922, Seite 2152), ist infolge Wegzugs des Inhabers erloschen.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Balsthal

1925. 14. April. Aus dem Vorstand der Genossenschaft unter der Firma Darlehenskassenverein Mümliswil-Ramiswil, in Mümliswil (S. H. A. B. Nr. 151 vom 6. August 1923, Seite 1557 und dortige Verweisungen), sind Theodor Saner, Vorsteher, und Julius Hänggi, Stellvertreter des Vorstehers, ausgeschieden. An deren Stelle sind als Vorstandsmitglieder gewählt worden: Lukas Studer, von Trimbach, Landwirt, in Ramiswil, und Edmund Jaeggi, Landwirt, von und in Mümliswil. Als Vorsteher wurde gewählt: Johann Baptist Graber, von Grossdietwil (Luzern), Pfarrer, in Mümliswil, und als Stellvertreter des Vorstehers: Gustav Häfeli, Wirt, von und in Mümliswil.

Bureau Lebern

28. März. Die Generalversammlung der Uhrenfabrik Langendorf (Langendorf Watch Co) (Société d'Horlogerie de Langendorf (Lonville Watch Co)), in Langendorf (S. H. A. B. Nr. 86 vom 11. April 1924 und dortige Verweisungen), hat in ihrer Generalversammlung vom 26. März 1925 ihre Statuten revidiert und dabei folgende Aenderungen beschlossen: Das Aktienkapital (bisher Fr. 2,200,000, eingeteilt in 2200 Aktien à Fr. 1000) wurde durch Ausgabe von 200 neuen voll einbezahlten Aktien à Fr. 1000 um Fr. 200,000 erhöht und beträgt nun Fr. 2,400,000, eingeteilt in 2400 auf den Namen lautende Aktien zu je Fr. 1000.

Uhren und Uhrenbestandteile. — 14. April. Laut den in der Generalversammlung vom 28. März 1925 genehmigten Statuten ist, mit Sitz in Selzach, unter der Firma Selza S. A. (Selza Limited) eine Aktiengesellschaft von unbestimmter Dauer gegründet worden. Gegenstand des Unternehmens ist die Fabrikation und der Handel mit Uhren und Uhrenbestandteilen. Das Grundkapital beträgt Fr. 25,000 und ist eingeteilt in 50 auf den Namen lautende Aktien à Fr. 500. Das Aktienkapital ist vollständig einbezahlt. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 2 Mitgliedern. Gewählt sind: Viktor Gisiger, von Selzach, Kaufmann, in la Chaux-de-Fonds, und Hans Gisiger, Fabrikant, von und in Selzach. Viktor Gisiger ist zur Einzelzeichnung ermächtigt. Geschäftslokal: beim Bahnhof Selzach.

Bureau Otten-Gösgen

Wirtschaft. — 15. April. Inhaberin der Firma Frau Hedwig Schibler-Studer, in Otten, ist Hedwig Schibler geb. Studer, Ehefrau des Baptist Schibler, von und in Otten. Betrieb der Wirtschaft zur «Musikhalle». Tannwaldstrasse Nr. 8.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

Berichtigung. — In der Publikation der Journaleintragung vom 1. April 1925 betr. die Cardinal Aktiengesellschaft, in Basel (S. H. A. B. Nr. 77 vom 3. April 1925, Seite 559), ist ein Druckfehler unterlaufen, indem das neugewählte weitere Mitglied des Verwaltungsrates heissen sollte: Arnold Egger-Bürki, anstatt Arnold Eggo-Bürki.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

Im Eintrag vom 30. März 1925, die Firma Conrad Brüttsch, Fuhrhalter, in Stein a. Rh., betreffend (S. H. A. B. Nr. 77 vom 3. April 1925, Seite 559), soll es statt «zum gelben Haus» heissen: zum gelben Horn.

1925. 14. April. Inhaber der Firma Johannes Krämer, Spenglerei & Installationen, in Stein a. Rh., ist Johannes Krämer, von Metzgen o. A. Urach (Württemberg), in Stein a. Rh. Spenglerei und Installationen. Oberrasse 84.

Kolonialwaren. — 14. April. Inhaber der Firma Eberhardt-Rüttimann, in Stein a. Rh., ist Jacob Eberhardt-Rüttimann, von Mettlen (Thurgau), in Stein a. Rh. Kolonialwarenhandlung. Dampfbootstrasse.

Malerei und Möbelhandlung. — 14. April. Inhaber der Firma Lindenmaier-Immenhauser, in Stein a. Rh., ist Josef Lindenmaier-Immenhauser, von und in Stein a. Rh. Malerei und Möbelhandlung. Kirchplatz.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

Bäckerei und Schweinezüchtereier. — 1925. 11. April. Inhaber der Firma Emil Allenspach, in Niederuzwil (Gemeinde Honau), ist Emil Allenspach, von Schweizersholz (Thurgau), in Niederuzwil. Bäckerei und Schweinezüchtereier. Bankstrasse.

Buchdruckerei und Zeitungsverlag. — 11. April. Die Firma Albert Bauer, Buchdruckerei und Zeitungsverlag, in Rapperswil (S. H. A. B. vom 28. August 1891, Seite 720), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

11. April. Schweizerischer Bankverein (Société de Banque Suisse) (Società di Banca Svizzera) (Swiss Bank Corporation), mit Gesellschaftssitz in Basel, Filiale in St. Gallen und Agentur in Rorschach (S. H. A. B. Nr. 39 vom 18. Februar 1925, Seite 274). In den Verwaltungsrat ist als weiteres Mitglied gewählt worden: Robert de Pury, alt Bankier, von und in Neuenburg.

11. April. Viehzuchtgenossenschaft in Stein, mit Sitz in Stein (S. H. A. B. Nr. 66 vom 18. März 1916, Seite 435). Der bisherige Aktuar Gallus Hüberle ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde als Mitglied des Vorstandes und als Aktuar gewählt: Alfred Hüberle, Landwirt, von Nesslau, in Stein. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft führt der Präsident kollektiv mit dem Aktuar.

Goldware, Ringe, Bijouterie, Silberwaren. — 11. April. Die Firma Carl R. Köcke, Fabrikation feiner Goldwaren und Ringe, sowie Bijouterie und Silberwaren en gros, in St. Gallen C. (S. H. A. B. Nr. 161 vom 13. Juli 1922, Seite 1376), wird infolge Konkurses von Amtes wegen gelöscht.

Bauflaschnerei, Kupferschmiede, Haushaltungsartikel. — 14. April. Die Firma G. Theodor Züllig, Kupferschmiede, Bauflaschnerei, Installation und Haushaltsartikel, in Bächli-Wittenbach (S. H. A. B. Nr. 312 vom 20. Dezember 1911, Seite 2100), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Frau Wwe. Katharina Züllig geb. Eberle, und die minderjährigen Kinder: Katharina Züllig, Anna Züllig und Sophie Züllig, sämtliche von Romanshorn, in Wittenbach, haben unter der Firma Theodor Züllig's Erben, in Wittenbach, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Mai 1924 ihren Anfang nahm und Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «G. Theodor Züllig» übernahm. Die rechtsverbindliche Unterschrift führt Frau Wwe. Katharina Züllig geb. Eberle allein. Bauflaschnerei, Kupferschmiede und Haushaltsartikel. Bäche.

Kolonial- und Merceriwaren. — 14. April. Inhaber der Firma Johann Jakob Signer, in Rorschach, ist Johann Jakob Signer, von Herisau, in Rorschach. Kolonial- und Merceriwaren. Washingtonstrasse 20.

Graubünden — Grisons — Grigioni

1925. 15. April. Frau Anna Engi-Paravicini, von Versam, in St. Moritz; Lorenz Engi, von Versam, in St. Moritz; Eugen Engi-Walther, von Versam, in Ebikon (Luzern); Margreth Vital-Engi, von Fetan und Sent, in St. Moritz; Anna Engi, von Versam, in St. Moritz, und Anton Engi, von Versam, in St. Moritz, haben unter der Firma Erben Engi, Patisserie, in St. Moritz, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 20. Dezember 1923 ihren Anfang genommen hat. Patisserie-Konfiserie und Bäckerei. Dorfstrasse 34.

Pensionsbetrieb. — 15. April. Die Firma Frau A. Neumann & Frau M. Käppeli-Preis, Betrieb des Sanatoriums «Villa Montana», in Arosa (S. H. A. B. Nr. 63 vom 16. März 1917, Seite 434), ist infolge Auflösung der Kollektivgesellschaft erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Frau Neumann, Pension Montana» in Arosa.

Inhaberin der Firma Frau Neumann, Pension Montana, in Arosa, ist Frau Aurelie Neumann-Fischer, von Horlagrün (Sachsen), wohnhaft in Arosa. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Frau A. Neumann & Frau M. Käppeli-Preis» in Arosa. Pensionsbetrieb. Poststrasse Nr. 125.

15. April. Die Aktiengesellschaft Sanatorium Beau-Site A.-G., in Davos-Dorf (S. H. A. B. Nr. 1 vom 3. Januar 1921, Seite 4), hat in ihrer Generalversammlung vom 21. Januar 1925 die Statuten revidiert. Mit Bezug auf die zur Publikation bestimmten Tatsachen sind folgende Aenderungen zu verzeichnen: Der Nominalwert der 480 Stammaktien à Fr. 50 ist auf 10 % abgeschrieben und dann durch Zusammenlegung von 10 Aktien zu einer wieder auf Fr. 50 erhöht worden. Dabei sind auf Spitzen im Gesamtbetrag von Fr. 415 verziehtet und Fr. 315 zur Aufrundung einbezahlt worden. Die 46 aus dieser Zusammenlegung sich ergebenden Aktien à Fr. 50 sind dann in Stammaktien II. Ranges umgewandelt worden. Der Nominalwert der bisherigen 3360 Prioritätsaktien à Fr. 50 ist auf 50 % abgeschrieben worden. Das dadurch auf Fr. 84,000 reduzierte Prioritätsaktienkapital ist alsdann durch Zusammenlegung von je zwei Aktien zu einer in 1680 Aktien à Fr. 50 eingeteilt und in Stammaktienkapital II. Ranges umgewandelt worden. Das somit auf Fr. 86,800 reduzierte Aktienkapital ist durch Ausgabe von 500 neuen Prioritätsaktien à Fr. 50 und 2000 Stammaktien I. Ranges à Fr. 50 auf Fr. 211,300 erhöht worden. Alle Aktien lauten auf den Namen des Inhabers. Aus dem Verwaltungsrat sind Otto Schmid, Dr. Hermann Frey und Josef Lang ausgeschieden; deren Unterschriften sind erloschen. Peter Oberrauch, Sobn, ist als Vizepräsident zurückgetreten, verbleibt aber im Verwaltungsrat. Zum Vizepräsidenten und Delegierten des Verwaltungsrates ist der bisherige Beisitzer Anton Stiffler-Vetsch bezeichnet worden. Als Beisitzer ist neu in den Verwaltungsrat gewählt worden: Bernhard Nigg, Bankprokurist, von Maienfeld, in Davos-Platz. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Gesellschaft führen wie bisher der Präsident oder der Vizepräsident kollektiv mit je einem weiteren Mitgliede des Verwaltungsrates.

Aargau — Argovie — Argovia

1925. 11. April. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Gebr. H. & W. Härrli, Generalagentur für den Kanton Aargau der Schweiz, National-Versicherungs-Gesellschaft in Basel, in Buchs-Aarau (S. H. A. B. 1924, Seite 246), hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen.

Inhaber der Firma Walter Härrli, in Buchs, welche die Aktiven und Passiven der aufgelösten Gesellschaft übernimmt, ist Walter Härrli, von Birrwil, in Buchs-Aarau. Generalagentur für den Kanton Aargau der Schweiz. National-Versicherungs-Gesellschaft, in Basel. Geschäftslokal: Buchs.

14. April. Emil Widmer, von und in Obertentfelden, und Edmund Widmer, von Obertentfelden, in Aarau, haben unter der Firma Gebr. Widmer, Vertretungs-, Auskunfts- & Vermittlungsbureau, in Aarau, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 15. April 1925 ihren Anfang nahm. Vertretungen leistungsfähiger Firmen des In- und Auslandes; Beratung in sämtlichen kaufmännischen Fragen. Ziegelrain Nr. 18.

14. April. Inhaber der Firma Hans Leu, mech. Schreinerei, in Aarau, ist Hans Leu, von und in Aarau. Schreinerei. Ziegelrain Nr. 29.

Seidenstoffweberei. — 14. April. Die von der Firma Robert Honegger & Cie., in Bremgarten (S. H. A. B. 1917, Seite 859), an Ernst Bachmann erteilte Prokura ist erloschen.

14. April. Die Viehzuchtgenossenschaft Rued, in Schlossrued (S. H. A. B. 1912, Seite 770), hat an Stelle von Jakob Hunziker zum Aktuar gewählt: Fritz Maurer, alt Ammanns, Landwirt, von Schmiedrued, in Eggswil-Schmiedrued. Die Unterschrift des Jakob Hunziker ist erloschen.

14. April. Die Genossenschaft Krankenkasse der Arbeiter und Angestellten der Conservenfabrik Lenzburg vorm. Henckell und Roth A. G., in Lenzburg (S. H. A. B. 1920, Seite 1223), hat ihren Vorstand wie folgt bestellt: Präsident ist Jakob Baumann, Prokurist, von Schafisheim, in Beinwil a. S., bisher Sekretär-Stellvertreter; Vizepräsident ist Max Steidle, Prokurist, von Zürich, in Lenzburg, bisher; Aktuar ist Walter Schäfer, Kaufmann, von Aarau, in Lenzburg, bisher; Kassier und Stellvertreter des Sekretärs ist August Schieber, Kaufmann, von Horgen, in Dintikon; Mitglieder sind: Rudolf Berner, Werkmeister, von und in Schafisheim, bisher; Heinrich Büchli, Spenglermeister, von Elfingen, in Staufen; Wilhelm Renold, Koch, von Bruegg, in Lenzburg, bisher; Hans Meier, Konfiseur, von Dintikon, in Niederlenz; Werner Hohenstein, Werkführer, von Fischingen (Thurgau), in Langdorf (Thurgau); Jakob Widmer, Packer, von Hausen, in Lenzburg, bisher. Die Unterschrift des bisherigen Präsidenten Charles Berger ist erloschen. Ferner sind aus dem Vorstande ausgeschieden die nicht zeichnungsberechtigten Mitglieder Karl Furter und Johann Wüost.

Bauschlosserei. — 14. April. Alfred Gugelmann, von Brittnau, und Hans Suter, von Kölliken, beide in Zofingen, haben unter der Firma Gugelmann & Suter, in Zofingen, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. April 1919 ihren Anfang nahm. Bauschlosserei. Baehgasse Nr. 467/8.

15. April. Die Firma J. Gloor, Agentur u. Kommission, in Brugg (S. H. A. B. 1919, Seite 276), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Gasthof. — 15. April. Eintragung von Amtes wegen gemäss Verfügung der Justizdirektion vom 6. April 1925:

Inhaber der Firma Gottfried Moser z. Salmen, in Rheinfelden, ist Gottfried Moser, von Hitzkirch, in Rheinfelden. Gasthof z. Salmen.

Molkerei und Delikatessen. — 15. April. Inhaber der Firma Fritz Leuenberger-Reinhard, in Zofingen, ist Fritz Leuenberger-Reinhard, von Rohrbachgraben (Bern), in Zofingen. Molkerei und Delikatessen. Hauptgasse, Unterstadt.

Reiseartikel, Sattlerei, Tapetiererei. — 15. April. Inhaber der Firma Willy Hasler-Gnägi, in Zofingen, ist Willy Hasler-Gnägi, von Madiswil (Bern), in Zofingen. Reiseartikelgeschäft, Sattlerei, Tapetiererei. Gerbergasse Nr. 195.

15. April. Die Genossenschaft unter der Firma Käsergesellschaft Säget, in Rothrist (S. H. A. B. 1923, Seite 2055), hat sich aufgelöst. Die Liquidation ist durchgeführt. Die Firma wird daher im Handelsregister gelöscht.

Fabrikation elektrischer Mineralwiderstandsheizkörper. — 15. April. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma Ernst Hediger & Cie., in Buchs (S. H. A. B. 1923, Seite 498), hat sich aufgelöst. Die Firma ist nach beendigter Liquidation erloschen.

Thurgau — Thurgovie — Turgovia

1925. 9. April. Die Genossenschaft unter der Firma Elektra Rütli, in Rütli-Hemmerswil (S. H. A. B. Nr. 222 vom 22. September 1922, Seite 1842), hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 21. März 1925 aufgelöst; die Liquidation ist durchgeführt und die Firma erloschen infolge Uebergangs der Anlage in Aktiven und Passiven an die Ortsgemeinde Amriswil.

11. April. In die offene Handelsgesellschaft unter der Firma C. E. Noerpel, mit Sitz in Friedrichshafen (Deutschland) und Zweigniederlassung in Romanshorn, unter der Firma C. E. Noerpel Friedrichshafen, Filiale Romanshorn (S. H. A. B. Nr. 136 vom 11. Juni 1919, Seite 1000), ist eingetreten: Egon Karl Noerpel, deutscher Staatsangehöriger, in Ulm, mit der Befugnis zur Vertretung der Zweigniederlassung durch Einzelzeichnung.

Möbelfabrik. — 14. April. Unter der Firma Balmer & Michel, in Oberhofen-Hilghausen, haben Gottfried Balmer, von Mühlebühl (Bern), und Johann Albrecht Michel, von Köniz (Bern), beide in Oberhofen, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. November 1922 begonnen hat. Zur Vertretung der Gesellschaft ist allein befugt: Gottfried Balmer. Möbelfabrik.

14. April. Elektra Egnach, Genossenschaft, in Egnach (S. H. A. B. Nr. 266 vom 8. November 1918, Seite 1759). Jean Weideli ist ausgetreten und seine Unterschrift erloschen. In den Vorstand ist als Beisitzer gewählt worden: Emil Tiefenauer, Kaufmann, von Benken (St. Gallen), in Egnach. Ferner wurde als Aktuar und Kassier gewählt: Jakob Düttscher, Kaufmann, von Oberhefenschwil, in Egnach; er ist nicht Mitglied des Vorstandes, hat aber die Befugnis zur Führung der rechtsverbindlichen Unterschrift. Präsident oder Vizepräsident je kollektiv mit einem Mitgliede des Vorstandes oder dem Aktuar und Kassier führen die rechtsverbindliche Unterschrift.

14. April. Schuhfabrik Bodan Aktiengesellschaft, in Kreuzlingen (S. H. A. B. Nr. 63 vom 16. März 1923, Seite 543). Die Aktionäre haben in der Generalversammlung vom 28. Februar 1925 eine Kapitalerhöhung beschlossen von Fr. 200,000 auf Fr. 400,000 durch Ausgabe von 400 Prioritätsaktien, welche voll liberiert sind. Die Statuten erhalten demnach folgende Fassung: Das Grundkapital beträgt vierhunderttausend Franken (Fr. 400,000), eingeteilt in 400 Aktien und 400 Prioritätsaktien, alle zu je Fr. 500 und auf den Namen lautend. Aus dem Verwaltungsrat ist Hermann Wolf ausgeschieden und seine Unterschrift erloschen. Als neues Verwaltungsratsmitglied ist gewählt worden: Moriz Israel, Fabrikant, von und in Heilbronn (Deutschland), der zur Zeichnung der rechtsverbindlichen Unterschrift kollektiv mit einem weiteren Mitgliede des Verwaltungsrates befugt ist.

15. April. Schweizerischer Bankverein (Société de Banque Suisse) (Società di Banca Svizzera) (Swiss Bank Corporation), mit Geschäftssitz in Basel und Agentur in Bischofszell (S. H. A. B. Nr. 101 vom 2. Mai 1922, Seite 850). Die Generalversammlung der Aktionäre vom 27. Februar 1925 hat als weiteres Mitglied in den Verwaltungsrat gewählt: Robert de Pury, alt Bankier, von und in Neuenburg.

Tessin — Ticino
Ufficio di Locarno

Confetti, frutti canditi, mostarda, c. c. — 1925. 14 aprile. La ditta Filippo Fedele, in Locarno, offerleria e generi affini; negozio in Piazza Grande di cristalleria, quadri, ceramiche e affini (F. u. s. di c. del 6 novembre 1918, n° 30, pag. 203 e precedente), è modificata nel titolo in Filippo Fedele succ. a società anonima M. Pisani, Locarno, ed il genere di commercio è esclusivamente: Fabbrica di confetti, frutti canditi, mostarda e generi affini, Via alla Motta n° 5 (fabbrica ad Ascona).

Porcellane, terraglie, cristallerie, vetreria e cornici. — 14 aprile. Titolare della ditta Filippo di Filippo Fedele, succ. a E. Fantone, in Locarno, è Filippo Fedele, di Filippo, da Bellinzona, domiciliato a Locarno. Porcellane, terraglie, cristallerie, vetreria e cornici, in Via alla Motta, casa Merlini.

Farmacia. — 15 aprile. La ditta Maggiorini Valerio e Fratello, in Locarno, esercizio della farmacia in Locarno, Via alla Ramogna n° 5 (F. u. s. di c. del 4 aprile 1906, n° 140, pag. 557), mediante istromento di cessione 6 aprile 1925, venne sciolta e liquidata. L'attivo ed il passivo sono stati ripresi dal socio Mario Maggiorini.

Titolare della ditta Mario Maggiorini, in Locarno, è Mario Maggiorini, da Cadro, domiciliato a Locarno. Essa ha ripreso l'attivo ed il passivo della cessata ditta «Maggiorini Valerio e Fratello». Esercizio della farmacia in Via Ramogna n° 5.

Distretto di Mendrisio

14 aprile. La «S. A. D. C. A. Società Anonima per la Distillazione del Catrame ed Affini», in Chiasso (F. u. s. di c. del 27 ottobre 1913, n° 271, pag. 198, e del 25 giugno 1923, n° 145, pag. 1262), con risoluzione assembleare del 19 marzo 1925, si è messa in liquidazione. A liquidatore venne nominato Isidoro Antognini, fu Guglielmo, impiegato, da e in Chiasso, il quale effettuerà la liquidazione sotto la ragione S. A. D. C. A. Società Anonima per la Distillazione del Catrame ed Affini in liquidazione.

Waadt — Vaud — Vaud
Bureau d'Avenches

Commerce de bois. — 1925. 14 avril. La société en nom collectif Jules Ryser et Cie, commerce de bois, à Avenches (F. o. s. du c. du 14 avril 1904, page 614), est dissoute. Sa liquidation étant terminée, cette raison est radiée.

Fabrique d'eaux gazeuses. — 14 avril. La société en nom collectif Gentizon et Spinedi, fabrique d'eaux gazeuses, à Avenches (F. o. s. du c. n° 57 de 1908, page 390), est dissoute. Sa liquidation étant terminée, cette raison est radiée.

Bureau de Lausanne

14 avril. Sous la dénomination Centre anti-cancéreux Romand (des Cantons de Fribourg, Neuchâtel, Valais et Vaud), il est créé une fondation régie par les articles 80 et suivants du C. S. portant la date du 12 mars 1925. Cette fondation a pour but de contribuer à la création, à l'entretien et au développement d'un centre anti-cancéreux destiné aux recherches relatives à la pathologie et au traitement du cancer. Le but du Centre anti-cancéreux est de coordonner tous les efforts reconnus utiles pour la lutte contre le cancer. Le siège de la fondation est à Lausanne. Sa durée est illimitée. La fortune de la fondation est constituée par des dons, legs et des contributions volontaires. Les organes de la fondation sont: a) un comité de patronage, formé par les donateurs et toutes autres personnes auxquelles il sera fait appel; b) un comité de direction de sept membres nommés pour trois ans et rééligibles; c) les chefs de service nommés par le comité de direction. Le comité de direction est composé de sept membres; le secrétaire étant pris en dehors du dit comité. Il représente la fondation vis-à-vis des tiers. La fondation est valablement engagée par les signatures collectives du président et du secrétaire. Le président du comité de direction est: Dr Louis Michaud, professeur à la faculté de médecine, d'Epiquez (Berne), et le secrétaire: Jean de Meyenbourg, professeur à l'université, de Schaffhouse, les deux à Lausanne. Bureau de la fondation: Hôpital Cantonal, à Lausanne.

Confiserie, chocolats, thés, cafés. — 14 avril. Le chef de la maison Vve Delitroz, à Lausanne, est Bernardine née Prudon, veuve de Théophile Delitroz, d'Ardon (Valais), à Lausanne. Confiserie, chocolats, thés, cafés. Rue Richard 1, à l'enseigne «A la Bonbonnière».

15 avril. Schweizerische Strassenbau-Unternehmung A. G. (Société Suisse de Construction de routes S. A.) (Società Svizzera per la Costruzione di Strade S. A.), société anonyme ayant son siège à Berne et succursale à Lausanne (F. o. s. du c. du 7 mai 1924). La procuration conférée à Fritz Sommer est éteinte et radiée.

Bureau de Nyon

14 avril. Société Anonyme du Domaine de Bois Bougy, dont le siège est à Nyon (F. o. s. du c. du 14 décembre 1920, page 2360). Dans leur assemblée générale du 1^{er} avril 1925, les actionnaires ont appelé en qualité de seul administrateur: Johann Baumgartner, de Baugerten (Berne), agriculteur, domicilié à Nyon. Sont radiés: Edmond-Adrien Naville et Gustave Naville, tous deux démissionnaires.

Bureau d'Orbe

14 avril. La Société du Battoir à Grains de Rances, société coopérative, dont le siège est à Rances (F. o. s. du c. n° 293 du 14 décembre 1917, page 1951), fait inscrire que, dans sa séance du 20 mars dernier, elle a renouvelé son comité, lequel est actuellement composé comme suit: Président: Agénor Bignens, de Vaulion, à Rances, menuisier, en remplacement de Jules-Fritz Randin; vice-président: Jules Tétaz, de Chamblon, à Rances, agriculteur, en remplacement de Agénor Bignens; secrétaire-caissier: Aimé Cottens, n'a pas changé; membres: Jules Caud, déjà inscrit, et Auguste Simonin, de Rances, y domicilié, agriculteur, en remplacement de François Bavet.

Bureau de Rolle

Boulangerie, épicerie. — 15 avril. La raison Ferdinand Rosset, boulangerie, épicerie, à Mont (F. o. s. du c. du 9 juillet 1920, n° 177, page 1328), est radiée ensuite de faillite du titulaire.

Bureau du Sentier

Maison d'assortiments. — 13 avril. La société en nom collectif Maus Frères et Cie successeurs de Paul Edouard Meylan, au Sentier, maison d'assortiments (F. o. s. du c. du 11 septembre 1916, n° 213), est dissoute ensuite de cessation de commerce. La liquidation étant terminée, cette raison est en conséquence radiée.

Bois en grume, sciages, menuiserie, poteaux, etc. — 31 avril. Le chef de la maison Marcel Aubert-Piguet, au Sentier, est Marcel, feu Henri Aubert, du Chenit, domicilié au Sentier. Achat et vente de bois en grume, sciages divers, menuiserie, poteaux, etc.

Bureau de Vevey

Fabrique de corsets. — 14 avril. La raison Marie Schaad, à Vevey, fabrique de corsets (F. o. s. du c. du 17 mars 1913, n° 68, page 476), est radiée ensuite de renonciation de la titulaire.

14 avril. L'Association de Laiterie et Fromagerie de Villars-sous-Blonay, dont le siège est à Villars-sous-Blonay (F. o. s. du c. des 28 février 1907, n° 50, page 327; 13 mai 1913, n° 121, page 871), a, dans son assemblée générale du 12 février 1925, constitué son comité comme suit: Alois Bonjour, de Blonay, fermier, à Villars-sous-Blonay, président (déjà inscrit); Auguste Henry, de Vuillierens, agriculteur, à Villars-sous-Blonay, vice-président; Jacques Tapernoux, de Vevey, fermier, à Hauteville rière la Tour-de-Peilz, secrétaire; Tobie Stueky, de Fribourg et Guin, agriculteur, à Villars-sous-Blonay; Edmond Veluz, de Founex, agriculteur, à Villars-sous-Blonay. La signature du secrétaire Edouard Béguin est radiée. Les autres membres du comité, sortant de charge: Vincent Masson, John Veluz et Jean Herzog, sont radiés.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel
Bureau de Neuchâtel

1925. 14 avril. «La Neuchâteloise», Compagnie Suisse d'Assurances Générales («Neuchâteloise», Schweizerische Allgemeine Versicherungsgesellschaft) («La Neuchâteloise», Società Svizzera d'Assicurazioni Generali) («The Neuchâteloise», Swiss General Insurance Company Ltd.), à Neuchâtel (F. o. s. du c. des 22 juin 1883, n° 93; 9 août 1923, n° 184, page 1576, et 5 janvier 1925, n° 1, page 4). Suivant procès-verbal authentique dressé par M^e Maurice Clerc, docteur en droit, notaire, à Neuchâtel, les actionnaires de cette société ont, dans leur assemblée générale extraordinaire du 19 mars 1925, approuvé les mesures prises par le conseil d'administration en vue de l'augmentation du capital social de trois à cinq millions de francs et constaté la souscription intégrale des 5000 actions nouvelles de fr. 400 l'une. La même assemblée a procédé à une revision partielle des statuts et apporté par là les modifications ci-après aux faits antérieurement publiés: le capital de la société est porté à cinq millions de francs et divisé en douze mille cinq cents actions nominatives de quatre cents francs l'une. Chaque actionnaire est tenu de signer un engagement constatant son obligation de verser, conformément aux statuts, le montant non libéré des actions inscrites à son nom. Les autres faits antérieurement publiés ne sont pas modifiés.

Genf — Genève — Ginevra

Graines, etc. — 1925. 11 avril. La raison John Debonneville, commerce de graines, farines et vins, à Genève (F. o. s. du c. du 4 novembre 1924, page 1807), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

Films, etc. — 11 avril. Antony Graham-Maingot, agence générale pour la Suisse de la «Fox Film S. A.», de Paris, 17, Rue Pigalle, vente, location de films, appareils et accessoires cinématographiques, à Genève (F. o. s. du c. du 13 septembre 1924, page 1531). La procuration conférée à Pierre Druz, est éteinte. Par contre, la maison confère procuration à Gabriel Dupont, de nationalité française, domicilié à Genève.

11 avril. S. A. F. Société pour la prise de vues cinématographiques en Suisse, société anonyme établie à Genève (F. o. s. du c. du 30 juin 1922, page 1285). Fernand de Lessert, commis de banque, d'Aubonne (Vaud), à Plainpalais, a été nommé membre du conseil d'administration, avec signature sociale conformément aux statuts. L'administrateur Marcel Crosnier, dont les fonctions ont pris fin, est radié et ses pouvoirs éteints.

Soieries. — 14 avril. La raison A. Chavanis, représentation et commission en soieries, à Genève (F. o. s. du c. du 4 février 1922, page 223), est radiée ensuite du décès du titulaire.

Soieries. — 14 avril. Le chef de la maison William Maurer, à Cointrin (commune de Meyrin), est William-Henri Maurer, de Genève, domicilié à Cointrin. Représentation et commission en soieries.

Appareils sanitaires. — 14 avril. Le chef de la maison Pasche, à Genève, est Louis Pasche, de Servion (Vaud), domicilié à Genève. Représentation d'appareils sanitaires, 4, Boulevard du Théâtre.

14 avril. Société de Banque Suisse (Schweizerischer Bankverein) (Società di Banca Svizzera) (Swiss Bank Corporation), société anonyme avec siège social à Bâle et succursale à Genève (F. o. s. du c. du 19 février 1925, page 281). Robert de Pury, ancien banquier, de et à Neuchâtel, a été nommé membre du conseil d'administration.

Buss Aktien-Gesellschaft, Basel
Schluss-Bilanz per 31. Dezember 1924

Aktiva			Passiva		
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Kassa	1,883	19	Aktienkapital	3,500,000	—
Wertschriften	523,441	—	Reservefonds	100,000	—
Immobilien	1,226,000	—	Kreditoren	467,817	73
Maschinen	181,410	—	Dividenden-Saldo von 1923	595	—
Debitoren	922,675	51	Gewinn- und Verlust-Konto, Gewinnverwendung:		
Beteiligungen	720,000	—	Einlage in den Reservefonds	20,000	—
Waren in Fabrikation	279,883	25	3 % Dividende auf Fr. 3,500,000	105,000	—
Warenvorräte	372,353	50	Einlage in den Unterstützungsfonds	10,000	—
Betriebsmaterial	1,301	50	Vortrag auf neue Rechnung	25,535	22
	4,228,947	95		4,228,947	95

Soll			Haben		
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Immobilien, Abschreibung	26,000	—	Brutto-Ertrag	245,371	97
Wertschriften	13,105	50			
Maschinen	45,731	25	(A.G. 63)		
Gewinn per 31. Dezember 1924	160,535	22			
	245,371	97		245,371	97

Aluminium-Walzwerke A.-G. in Schaffhausen
Bilanz per 31. Dezember 1924

(nach Genehmigung der Anträge betr. Gewinnverteilung durch die Generalversammlung vom 18. März 1925)

Aktiva			Passiva		
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Beteiligungen	3,907,500	—	Prioritäts-Aktienkapital	2,000,000	—
Kassabestand	2,198	55	Stamm-Aktienkapital	3,000,000	—
Wertschriften	200,350	—	Ordentlicher Reservefonds	410,000	—
Patente	1	—	Spezial-Reservefonds	250,000	—
Mobiliar	1	—	Schulden an Banken	703,102	81
Guthaben bei Werken	2,673,873	07	Kreditoren	2,589,672	86
Debitoren	2,661,726	78	Prioritätsaktien-Dividendenkonto	140,000	—
	9,445,650	40	Stammaktien-Dividendenkonto	300,000	—
(A.G. 64)			Tantième an Verwaltungsrat	26,534	95
			Gewinn-Vortrag auf neue Rechnung	26,339	78
				9,445,650	40

Soll			Haben		
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Unkosten	252,457	95	Zinsen	86,158	25
Saläre	106,769	—	Erträge aus Beteiligungen und Lizenzen	739,968	49
Saldo	492,874	73	Vortrag aus 1923	25,974	94
	852,101	68		852,101	68

Annoncen - Regie:
PUBLICITAS A. G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces:
PUBLICITAS S. A.

Rhätische Werke für Elektrizität A. G., Thuisis

Die Aktionäre unserer Gesellschaft werden hiermit zu der am 27. April 1925, 14 Uhr, im Hotel Steinbock, in Chur, stattfindenden

V. ordentlichen Generalversammlung

geziemend eingeladen. Die Verhandlungsgegenstände sind folgende:

- Bericht des Verwaltungsrates über das Geschäftsjahr 1924.
- Abnahme der Jahresrechnung, Entgegennahme des Revisorenberichtes und Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
- Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses.
- Verwaltungsratswahlen.
- Wahl der Kontrollstelle für das Rechnungsjahr 1925.

Gemäss Art. 10 unserer Statuten haben die Herren Aktionäre zur Teilnahme an der Generalversammlung ihre Titel wenigstens 5 Tage vor dem Versammlungstermin bei der Gesellschaftskasse oder bei einer der nachstehenden Stellen zu hinterlegen: Motor-Columbus A. G., Baden; Schweizerische Eisenbahnbank, Basel; Bankhaus A. Sarasin & Cie., Basel; Elektrizitätswerk Lanza, Basel. Sie erhalten dagegen eine auf den Namen lautende Zutrittskarte.

Der Jahresbericht mit Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung per 31. Dezember 1924 liegt vom 20. April 1925 an zur Einsicht der Aktionäre an den vorstehend genannten Stellen auf.

Diejenigen Aktionäre, welche sich durch einen andern an der Generalversammlung teilnehmenden Aktionär vertreten lassen wollen, haben ihre Zutrittskarte mit einer schriftlichen Vollmacht zu versehen. Eine Vertretung durch andere Personen als durch Aktionäre ist nicht zulässig. Jede Aktie gibt das Recht auf eine Stimme. (454 Ch) 1071

Thuisis, den 16. April 1925.

Der Verwaltungsrat.

Lateltin A.-G. Zürich

Einladung zur 6. ordentlichen Generalversammlung
auf Samstag den 9. Mai 1925, vormittags 11 Uhr, in das Geschäftslokal der Gesellschaft, Haldenstrasse 31, Zürich

TRAKTANDEN:

- Vorlage des Jahresberichtes und der Jahresrechnung für das Jahr 1924.
- Bericht der Kontrollstelle.
- Entlastung des Verwaltungsrates und der Kontrollstelle.
- Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses.
- Wahl des Verwaltungsrates und der Kontrollstelle.

Die Jahresrechnung und der Jahresbericht können vom 28. April 1925 an im Geschäftslokal der Gesellschaft von den Herren Aktionären eingesehen werden. 1140

Zürich, den 7. April 1925.

Der Verwaltungsrat.

Birsigtalbahn

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Donnerstag den 30. April 1925, 15 Uhr

auf der Schweizerischen Eisenbahnbank in Basel, Albgraben 13, I. Stock

TRAKTANDEN:

- Rechnungsablage pro 1924. Bericht der Rechnungsrevisoren. Beschlussfassung über die Verwendung des Reinertrages. Decharge an die Verwaltung.
- Wahl in den Verwaltungsrat.
- Wahl der Kontrollstelle für das Jahr 1925.

Diejenigen Aktionäre, welche an der Generalversammlung teilnehmen, oder sich an derselben vertreten lassen wollen, werden eingeladen, die Nummern ihrer Aktien im Bureau der Gesellschaft in Basel, beim Schweiz. Bankverein, bei der Schweiz. Eisenbahnbank oder bei den Herren A. Sarasin & Cie. in Basel bis spätestens 28. April 1925 anzumelden und dagegen Zutrittskarten in Empfang zu nehmen.

Jahresbericht und Jahresrechnung pro 1924 nebst Bericht der Herren Rechnungsrevisoren können vom 23. April an bei den obgenannten Stellen bezogen werden. (1957 Q) 1137

Basel, den 15. April 1925.

Namens des Verwaltungsrates,
Der Präsident: **Dr. E. Kern.**

Aktiengesellschaft Chocolat Tobler, Bern

(früher Berner Chocolate-Fabrik Tobler & Co. A. G. in Liq.)

Kapital Fr. 3,600,000, eingeteilt in 3600 Aktien zu Fr. 1000

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Mittwoch den 29. April 1925, nachmittags 3 Uhr

im Bureau der Gesellschaft in Bern, Länggass-Strasse 49 a

TAGESORDNUNG:

- Vorlage der Jahresrechnung für 1924.
- Beschlussfassung über den Antrag der Kontrollstelle.
- Beschlussfassung betreffend Verwendung des Reingewinnes.
- Besetzung der Kontrollstelle für 1925.

Die Bilanz, die Rechnung über Gewinn und Verlust und der Bericht der Kontrollstelle liegen vom 21. April 1925 hinweg zur Einsichtnahme durch die sich als Aktionäre ausweisenden Personen im Bureau der Gesellschaft auf. Die Zutrittskarten können bis zum 27. April 1925 bei der Gesellschaft in Bern gegen Ausweis über den Aktienbesitz bezogen werden. 1130

Bern, den 16. April 1925.

Der Verwaltungsrat.

Ausgabe einer

5% Anleihe der Stadt St. Gallen

von Fr. 12,000,000 von 1925

und Konversion von

Fr. 7,000,000 5% Obligationen der Stadt St. Gallen von 1915

sowie

Fr. 7,488,000 5 1/2% Kassenscheine der Stadt St. Gallen von 1920

fällig am 30. April 1925

Modalitäten der Anleihe: Inhabertitel von Fr. 1000; Zinsfuß 5%; Semesterecoupons per 30. April und 31. Oktober; Rückzahlung zu par am 30. April 1935; Kottierung an den Börsen von St. Gallen, Basel und Zürich.

Emissionspreis: 97%

für Konversionen sowohl als gegen bar.

Konversion. Die Inhaber von 5% Obligationen von 1915 und 5 1/2% Kassenscheinen der Stadt St. Gallen können ihre Titel zur Konversion in Obligationen der neuen 5% Anleihe von 1925 bei einer Zeichnungsstelle anmelden und daselbst zu diesem Zwecke gegen Empfangsschein deponieren, wobei ihnen eine Konversionsquote von 3% (Differenz zwischen Nennwert der alten und Emissionspreis der neuen Titel) bar ausbezahlt wird.

Barzeichnungen. Auf den durch die Konversion nicht beanspruchten Betrag der Anleihe werden Zeichnungen gegen bar entgegen genommen.

Anmeldetermin: 17. bis 24. April 1925

für Konversion und Barzeichnungen

Die **Libertierung** der auf die Barzeichnungen zugeteilten Titel kann vom 27. April bis 15. Mai 1925 erfolgen.

Konversions- und Zeichnungsanmeldungen werden entgegengenommen bei sämtlichen Banken, Bankfirmen und Sparkassen der Schweiz, die im ausführlichen Prospekt an Zeichnungsstellen aufgeführt sind. (1532 G) 1116

Die kontrahierenden Bankengruppen:

St. Gallische Kantonalbank.

Verband Schweizerischer Kantonalbanken. Kartell Schweizerischer Banken.

Gasversorgung Birseck A. G.

Einladung zur Generalversammlung

Dienstag den 5. Mai 1925, vormittags 11 1/4 Uhr
im Bureau des Herrn Dr. Veit-Gysin, Basel, Aeschengraben 27/1

TRAKTANDEN:

1. Protokoll der Generalversammlung vom 3. Mai 1924.
2. Abnahme der Jahresrechnung, Bilanz, sowie des Berichtes der Rechnungsrevisoren, Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat und die Direktion.
3. Beschlussfassung betreffend Reingewinn.
4. Wahl der Kontrollstelle.

Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, sowie der Bericht der Rechnungsrevisoren liegen zur Einsicht der Aktionäre im Bureau der Gesellschaft in Dornachbrugg bis und mit 3. Mai 1925 auf.

Dornach, den 15. April 1925. 1128 (1942 Q)

Im Auftrage des Verwaltungsrates:
Die Direktion.

Société Financière Franco-Suisse

Messieurs les actionnaires de la Société Financière Franco-Suisse sont convoqués en

assemblée générale ordinaire et extraordinaire

pour le lundi 27 avril 1925, à 15 heures, à la Chambre de Commerce, 8, rue Petitot, au 1^{er} étage, à Genève

ASSEMBLÉE GÉNÉRALE ORDINAIRE:

Ordre du jour:

1. Rapport du conseil d'administration.
2. Rapport du comité des censeurs.
3. Votation sur les conclusions de ces deux rapports.
4. Nomination d'administrateurs.
5. Nomination du comité des censeurs.

ASSEMBLÉE GÉNÉRALE EXTRAORDINAIRE:

Ordre du jour:

Modification des articles 2 et 12 des statuts.

Conformément à l'art. 641 du Code des Obligations, le bilan et le compte de profits et pertes au 31 décembre 1924, ainsi que le rapport du comité des censeurs, seront tenus au siège social, 12, Rue Petitot, à la disposition de MM. les actionnaires à partir du 18 avril 1925. MM. les actionnaires recevront à domicile leur lettre d'admission. (21246 X) 1008

Genève, le 6 avril 1925.

Le conseil d'administration.

Société du Gaz en liquidation, Delémont

Les porteurs d'actions de la Société du Gaz en liquidation à Delémont sont invités à toucher un dernier dividende de fr. 2.— par action, sur présentation des titres, à la caisse de la Banque Populaire Suisse à Delémont, du 15 avril au 15 octobre 1925. 1136 (3095 D)

Delémont, le 14 avril 1925,

Par ordre de la commission de liquidation:
Le secrétaire-caissier.

Kohle Koks Brikets Heiz-Öl



Frid. Störi
Basel 2 - Telefon Solran 40.66

liefert billigs!

Möbellfabrik W. Bucher, Kerns (Obwalden)
liefert direkt ab Fabrik zu vorteilhaften Preisen per Auto

Esszimmer - Schlafzimmer - Herrenzimmer
Bureauöbel - Ganze Aussteuern

Telephon Nr. 20, Kerns. 16 (106 Lz)

Amtsschreiberei Olten-Gösgen

Öffentliches Inventar mit Rechnungsrul
(Schweiz. Z.G.B. Art. 580 ff. und E.G. § 224 ff.)

Ueber die Erbschaft des am 29. März 1925 verstorbenen **Frey, Ernst, Brunos**, Notar, von und in **Olten**, wird gestützt auf die Bewilligung des Amtspräsidenten von Olten-Gösgen vom 1. April 1925 das öffentliche Inventar errichtet. 1141

Die Gläubiger und Schuldner des Erblassers mit Einschluss der Bürgschafts- u. Währschaftsgläubiger, werden hiermit aufgefordert, ihre Forderungen und Schulden, unter Vorlegung der bezüglichen Ausweise, bis und mit 11. Mai 1925 bei dem unterzeichneten Amtsschreiber anzumelden.

Nichtanmeldung von Ansprüchen an dem Erblasser hat für die Gläubiger den Verlust des Anspruches gegen die Erben zur Folge. (Art. 590 und 591 Z.G.B.)

Der Amtsschreiber von Olten-Gösgen i. V.
Dr. B. Sinder.

Treuhand- und Revisionsbureau
Biel, A.-G.
29 Nidaugasse 29 107

Telephon 13.42

vormals Revisionsbureau Alioth übernimmt

Einrichtungen und Nachtragungen von Buchhaltungen, Organisationen Finanzierungen, Sanierungen und sämtliche Steuerangelegenheiten

Handels- und Rechts-Auskünfte

Renseignements commerciaux et juridiques

Aarau: **Stirrenmann & Sandmeier**, Adv., Not. u. Ink.
Altstätten: **Dr. F. Schmid**, Adv.
Bern: **G. Bärtschli**, Ink. Ausk.
— **Dr. P. Held**, Adv. u. Ink.
Blot: **W. Bossard**, Adv., Ink.
— **Pehlmann**, Not., Ink.
Ch.-de-Fds: **PAUL, Robert**
St. Gallen: **M. Baumann**, Rb.
Genf: **J. Susse** P. Jeanneret avoc., 2, Tour Maitresse.
— **Me. John Renaud**, Me.
— **Pierre Renaud**, avocats au Barreau de Genève.
— **Ch. D. Cosanher**, huiss., juge, rue du Comm. 7.
Interlaken: **Advokaturbur.**
Alfred Bortler, Fürspr.
Lugano: **Dr. Meyerhans & Dr. Pozzi**, Handels-, Not.
— **Offitio Fiduciario S. A.**, Ink., Treuh.-Geschäfte.
— **Prof. Dr. Bertoni & Pagan Aken**, Adv.-Notar.-Ink.
Luzern: **Imelchen & Rey** Ink.
— **Dr. Herm. Stocker**, Adv.
— **F. Widmer**, Inkasso.
Neuchâtel: **J. Barrelet**, av.
— **M. Dichter**, avoc. et not.
Olten: **Dr. P. Portmann**, Adv.
— **D. Meyer**, Adv. Not. Ink.
Winterthur: **Dr. W. Witzig**, Adv.
Zürich: **F. Wenger**, Advok., Talstr. 39, T. Selnau 4999
— **Advokat Wächter**, Löwenstrasse 49, Handelsaschen
— **Dr. E. Utzinger**, Advokat, Ink. Treuhänder.

AGENCE PIGUET

Renseignements commerciaux Handelsauskünfte
Basel: Marktgasse 23 3017
Genève: Spitalgasse 27
Genève: Rue de Hollande 14
Zürich: Bahnhofstrasse 10
Eingang Börsenstrasse 18

Farbbänder
„Uto“ 192

halten lange und geben gute Kopien

GEBRÜDER **SCHOLL**
POSTSTRASSE 3 ZÜRICH

„Columbus“
der neue Rechenchieber für Kaufleute. 30.—
G. Kollbrunner & Co.
Marktgasse 14
BERN 181

Kapital-gesuche
und
Beteiligungs-angebote
haben im
Schweizerischen Handelsamtsblatt
besten Erfolg

Fr. 3.—
Rollen-Kopierpapier
reissfest, gut kopierfähig in halbeisser Farbe
Bei Abnahme von 100 Rollen Fr. 3.— per Rolle solange Vorrat
Anfragen unter Chiffre 11352 Z. an Publietta Zürich. 1070

PROSPEKT

Aktiengesellschaft der Eisen- und Stahlwerke vorm. Georg Fischer Schaffhausen

6% Anleihen von Fr. 3.000.000 nominal vom 4. April 1925

Der Verwaltungsrat der Aktiengesellschaft der Eisen- und Stahlwerke vorm. Georg Fischer in Schaffhausen hat in seiner Sitzung vom 4. April 1925 auf Grund seiner statutarischen Kompetenzen beschlossen, zur Konversion bzw. Rückzahlung des am 31. Dezember 1925 fälligen 5% Anleihe von Fr. 3.000.000 von 1915 ein neues

6% Anleihen von Fr. 3.000.000 nominal

aufzunehmen, für welches folgende Bedingungen gelten:

- Das Anleihen ist eingeteilt in 3000 unter sich gleichberechtigte, auf den Inhaber lautende Obligationen von Fr. 1000, Nrn. 7001—10000.
- Die Verzinsung erfolgt zu 6% per Jahr durch Einlösung der den Obligationen beigegebenen Semestercoupons je am 30. Juni und 31. Dezember; der erste Coupon verfällt am 31. Dezember 1925.
- Das Anleihen wird am 30. Juni 1935 ohne besondere Kündigung zur Rückzahlung fällig.
- Eine besondere Grundpfandsicherheit zugunsten des neuen Anleihe wird nicht bestellt. Die Gesellschaft verpflichtet sich indessen, keine andern Anleihen mit Spezialgarantie aufzunehmen, ohne das gegenwärtige Anleihen an einer solchen Pfandsicherheit im gleichen Range teilnehmen zu lassen.
- Die fälligen Coupons und rückzahlbaren Obligationen des Anleihe sind unter Abzug der eidgenössischen Couponsteuer spesenfrei zahlbar bei sämtlichen Niederlassungen
der Schweizerischen Kreditanstalt,
des Schweizerischen Bankvereins,
der Schweizerischen Bankgesellschaft,
sowie bei den Herren A. Sarasin & Co. in Basel.
- Alle Mitteilungen der Gesellschaft an die Besitzer der Anleihe sind erfolgen rechtsgültig durch einmalige Bekanntmachung im Schweizerischen Handelsamtsblatt, in der Neuen Zürcher Zeitung, in den Basler Nachrichten, im Schaffhauser Tagblatt und im Schaffhauser Intelligenzblatt.

Die Kotierung des Anleihe an den Börsen von Zürich und Basel wird beantragt werden.

Schaffhausen, 8. April 1925.

Aktiengesellschaft der Eisen- und Stahlwerke
vorm. Georg Fischer.

Die unterzeichneten Banken haben dieses neue

6% Anleihen der

Aktiengesellschaft der Eisen- und Stahlwerke vorm. Georg Fischer
in Schaffhausen

im Betrage von Fr. 3.000.000 nominal

fest übernommen und bieten es zu folgenden Bedingungen in der Zeit

vom 17. bis 28. April 1925

den Inhabern von Obligationen des

5% Anleihe derselben Gesellschaft vom 1. April 1915
zur

Konversion

an:

- Die Konversion in Titel des neuen Anleihe erfolgt zum Preise von **100% Wert 30. Juni 1925**, also Nennwert gegen Nennwert.
- Diejenigen Inhaber alter Obligationen, die von diesem Konversionsangebot Gebrauch machen wollen, werden eingeladen, innerhalb der erwähnten Frist ihre Titel ohne den Coupon per 30. Juni 1925, der auf Verfall zur Einlösung gelangen wird, aber mit dem Coupon per 31. Dezember 1925 in Begleitung eines besonderen Anmeldescheines bei einer der Niederlassungen der unterzeichneten Banken einzureichen; sie erhalten dagegen einen Empfangsschein, gegen dessen Rückgabe sie seinerzeit auf besondere briefliche Anzeige hin die definitiven und gestempelten Anleihe Titel in Empfang nehmen können. Die Kosten des eidgenössischen Titelstempels trägt die Gesellschaft.

Prospekte und Anmeldescheine können bei sämtlichen Niederlassungen der unterzeichneten Banken bezogen werden. (1964 Z) 1113

Zürich und Basel, den 16. April 1925.

Schweizerische Kreditanstalt. Schweizerischer Bankverein.
Schweizerische Bankgesellschaft. A. Sarasin & Co.

Solothurner Kantonalbank

Staatsgarantie

Bis auf weiteres geben wir

5 1/4% Kassa-Obligationen

unserer Bank, auf 3 Jahre fest, auf den Namen oder Inhaber lautend,
zu pari ab. (1731 Sn) -1021

Die Direktion.

Aktiengesellschaft Keramos Glarus

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre
auf Donnerstag den 30. April 1925, nachmittags 3 Uhr
im Bureau der Gesellschaft in Glarus

TRAKTANDEN:

- Entgegennahme des Geschäftsberichtes und des Berichtes des Rechnungsrevisors pro 1924/25.
- Genehmigung der Jahresrechnung.
- Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
- Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
- Wahlen des Verwaltungsrates und der Kontrollstelle.

Die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung, sowie der Bericht des Rechnungsrevisors liegen ab heute im Bureau der Gesellschaft zur Einsicht der Herren Aktionäre auf. (1069 Gl.) 1151

Glarus, den 15. April 1925.

Der Verwaltungsrat.

Aktiengesellschaft Ziegler & Co., Neftenbach

Einladung zur XVII. ordentlichen Generalversammlung der Herren Aktionäre
auf Dienstag den 28. April 1925, nachmittags 2 Uhr
im Verwaltungsgebäude der Gesellschaft, in Neftenbach

TRAKTANDEN:

- Jahresbericht.
- Abnahme der Jahresrechnung pro 1924 und Decharge-Erteilung an die Verwaltung.
- Beschlussfassung über das Jahresergebnis.
- Wahl der Kontrollstelle.
- Diverses.

Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung liegen mit dem Berichte der Kontrollstelle vom 18. April 1925 an auf unserm Bureau in Neftenbach zur Einsicht der Herren Aktionäre auf. .1134 (2018 Z)

Neftenbach, den 14. April 1925.

Der Verwaltungsrat.

Aktiengesellschaft Providentia, Glarus und Bern

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre
Donnerstag den 23. April 1925, vormittags 10 Uhr
im Bürgerhaus in Bern

Traktanden: 1. Protokoll. 2. Jahresbericht und Jahresrechnung, Bericht der Kontrollstelle, Beschlussfassung über das Jahresergebnis. 3. Statutenänderung. 4. Erhöhung des Aktienkapitals. 5. Wahlen: a) des Verwaltungsrates; b) der Kontrollstelle. 6. Diverses. .1142

Bern, den 14. April 1925.

Für den Verwaltungsrat,
Die Direktion: **Ed. Aeberli.**

Eidgenössisches Finanzdepartement

Auslosung von Obligationen der 3 1/2% eidgenössischen Anleihe von 1909

Die Auslosung der per 15. August 1925 zur Rückzahlung gelangenden Obligationen der 3 1/2% eidgenössischen Anleihe von 1909 wird Freitag den 15. Mai 1925, 10 Uhr vormittags, im Zimmer Nr. 71, Verwaltungsgebäude des eidg. Finanzdepartements in Bern, stattfinden.

Bern, den 15. April 1925. .1138

Eidgenössisches Finanzdepartement:
Kassen- und Rechnungswesen.

Département fédéral des Finances

Tirage au sort des obligations de l'emprunt fédéral 3 1/2% de 1909

Le tirage au sort des obligations de l'emprunt fédéral 3 1/2% de 1909, appelées au remboursement pour le 15 août 1925, aura lieu vendredi, le 15 mai 1925, à 10 heures du matin, bureau n° 71, bâtiment de l'administration du Département fédéral des Finances à Berne.

Berne, le 15 avril 1925. .1139

Département fédéral des Finances:
Services de Caisse et de Comptabilité.

Société Hôtelière & Industrielle de Lausanne S.A.

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le **mardi 28 avril 1925, à 11 heures du matin, à l'Union de Banques Suisses, 1, Place St-François, au 4^e étage.**

Ordre du jour: Approbation des comptes et du bilan de l'exercice 1924; décharge au conseil d'administration et aux vérificateurs; nominations statutaires.

Le bilan et le compte de profits et pertes avec le rapport des contrôleurs seront à la disposition des actionnaires au siège social, 1, Place St-François, à Lausanne, où les cartes d'admission peuvent être retirées, à partir du 20 avril. .1147 (B 79 L)

Le conseil d'administration.

Wöchentliche Frachtverkehre
mit Schnell- u. Postdampfern von **Genua** nach

Süd - Amerika
und
Nord - Amerika

Zentral-Amerika u. die Südwestküste
mit der
NAVIGAZIONE GENERALE ITALIANA

Generalagentur für die Schweiz:
„SCHWEIZ-ITALIEN“ A.G.
Reise- und Transportgesellschaft
Sitz: **ZÜRICH, 80, Bahnhofstrasse**
Filialen: **BASEL, ST. GALLEN**
Frachtagenturen in Bern und Brig

Zeichnen der Komnossemente für Nord- und Südamerika durch die Generalagentur.

Wöchentliche Sammelverkehre von Zürich, Basel, Bern, Brig, St. Gallen und Schaffhausen nach Genua.
(1769 Z) :54

Vertretungs-, Auskunfts- und Vermittlungsbureau
Gebrüder Widmer
Aarau
18 Ziegelrain 18

Wir empfehlen uns für:
Warenvertretungen (In- und Ausland)
Bücherrevisionen, Neuanlagen und Beratung
Kaufm. Stellenvermittlung (In- und Ausland)
(1038 A) Telephone 11.75 ;1125

RUF BUCHHALTUNG
JEDEN BETRIEB
spart 70% Buchhaltungskosten
tägliche Bilanz, Drucksache
20 und Vorführung
auch durch
FÜRER
MÜNSTERHOF 15 ZÜRICH

KENNEN SIE UNSERE „DURO“REGISTRATUR? PROSPEKT N° 61

Rechnungsruf im öffentlichen Inventar

Ueber das Vermögen des am 16. März 1925 in Bodio verstorbenen **Carlo Varini**, Kaufmann, von Muralto, Tessin, wohnhaft gewesen Claridenstrasse 35, in **Enge-Zürich 2**, gewesener Inhaber der Firma C. Varini Sattler- & Tapeziererartikel und Agenturen, Untere Zäunc 19, Zürich 1, ist vom Einzelrichter für nicht-streitige Rechtssachen des Bezirksgerichtes Zürich am 31. März 1925 die Aufnahme des öffentlichen Inventars angeordnet worden.

Es werden daher sowohl die Gläubiger, mit Einschluß der Bürgschaftsgläubiger, als auch die Schuldner des Erblassers aufgefordert, ihre Forderungen und Schulden bis zum 9. Mai 1925 bei der unterzeichneten Amtsstelle anzumelden.

Die Gläubiger werden auf die in Art 590 Z. G. B. genannten Folgen der Nichtanmeldung aufmerksam gemacht, wonach die Erben den Gläubigern, deren Forderungen deshalb nicht in das Inventar aufgenommen worden sind, weil die Gläubiger die Anmeldung ihrer Guthaben versäumt haben, weder persönlich noch mit der Erbschaft haften, soweit sie nicht durch Pfandrechte gedeckt sind (Art. 590, Abs. 3, Z. G. B.). 1020

Die Schuldner und die im Besitze von Faustpfändern befindlichen Kreditoren, welche unterlassen, eine Eingabe zu machen, werden mit Ordnungsbusse bestraft.

Zürich, den 6. April 1925.

Notariat Enge-Zürich:
Hrsh. Diener, Notar.

Zollfreilager Basel

Abgabe
von Lagerkabinen
und Kellerräumen, sowie
Lagerplätzen für die zollfreie
Lagerung unverzollter Waren

Zeitlich unbefristete Lagermöglichkeit

Nettoverzollungen

unter Anwendung der gesetzlichen Tarazuerschläge

Vornahme kaufmännischer Manipulationen an unverzollten Waren, wie Teilen, Sortieren, Mischen, Besichtigen und Bemustern ohne spezielle Zollaufsicht gestattet, sofern keine Aenderung des Zollansatzes erfolgt.

Schweiz. Hauptzollamt und Transit-Postbureau

Direktor Geleiseanschluss an

Basel S. B. B. und Basel E. L. B.

Anwendung der Transittaxen durch die S. B. B.

Basler Freilager-Gesellschaft
BASEL - Dreispitz

Telephone: Safran 30.60 -954
Telegramme: Portfranc, Basel

Kapitalherabsetzung der Buss Aktiengesellschaft in Basel

Die Generalversammlung der Aktionäre der Buss Aktiengesellschaft in Basel vom 15. April 1924 hat beschlossen, das Gesellschaftskapital durch Rückkauf von 1000 Aktien von je nominal Fr. 500 auf 3 Millionen Franken herabzusetzen.

Gemäss Art. 665 und 670 O. R. werden die Gläubiger der Gesellschaft, die ihre Interessen durch diese Massnahme für gefährdet erachten, zur Anmeldung ihrer Forderungsansprüche aufgefordert:
Basel, den 16. April 1925. .1146 (1979 Q)

Der Verwaltungsrat.

Seilbahn Rigiviertel A. G.

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung
auf Samstag den 2. Mai 1925, abends 5 Uhr
im Bureau der Gesellschaft, Germainstrasse 60

TRAKTANDEN:

1. Abnahme von Jahresbericht und Rechnung.
2. Verwendung des Rechnungsergebnisses.
3. Wahlen.

Zürich, den 15. April 1925. .1160 (O. F. 36423 Z)

Der Verwaltungsrat.

Rhätische Bank

(vorm. Bank für Davos)

Davos - Chur - St. Moritz - Arosa

Laut Beschluss der heutigen Generalversammlung ist die Dividende für das Geschäftsjahr 1924 auf 6% festgesetzt worden. Es kann somit der Coupon Nr. 28 unserer Aktien mit

Fr. 30.-

abzüglich eidg. Couponsteuer, ab heute an unsern Kassen in Davos, Chur, St. Moritz und Arosa, sowie bei dem Bankhause A. Sarasin & Co. in Basel eingelöst werden. .1156 (500 Ch.)

Davos, den 15. April 1925.

Der Verwaltungsrat.

Banque de Prêts sur Gages de Lausanne S. A.

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le jeudi 23 avril 1925, à 5 heures du soir (17 heures), au Restaurant des Deux Gares à Lausanne, salle du 1^{er}.

ORDRE DU JOUR: Opérations statutaires.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des contrôleurs sont à la disposition des actionnaires au bureau de la banque, rue Caroline 5, où les cartes d'admission à l'assemblée sont à retirer sur présentation des actions jusqu'au 22 avril à 18 heures.

Le conseil d'administration.

Eventuellement, à l'issue de cette assemblée une assemblée générale extraordinaire aura lieu dans le même local. (11608 L) -1083

ORDRE DU JOUR:

Revision des statuts et réorganisation financière de la société.

Le conseil d'administration
de la Banque de Prêts sur Gages de Lausanne S. A.

Seidenwarenfabrik vorm. Edwin Naef A.-G.

Die Herren Aktionäre werden hiermit zur

ordentlichen Generalversammlung

auf Donnerstag den 30. April 1925, nachmittags 3 Uhr, in das Lokal der Gesellschaft, Peterstrasse 20, Zürich 1, eingeladen zur Behandlung folgender

TRAKTANDEN:

1. Vorlage von Bericht und Rechnung über das Geschäftsjahr 1924.
2. Bericht der Kontrollstelle.
3. Abnahme der Rechnung und Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
4. Beschlussfassung über die Verwendung des Ergebnisses.
5. Wahl des Verwaltungsrates.
6. Wahl der Kontrollstelle.

Die Rechnung, sowie der Revisorenbericht liegen vom 21. April an den Aktionären zur Einsichtnahme in unserem Bureau auf, woselbst auch die Stimmkarten, gegen Ausweis des Aktienbesitzes durch ein Nummernverzeichnis, bis am 29. April bezogen werden können. (2046 Z) 1159

Zürich, den 16. April 1925.

Der Verwaltungsrat.

Centralschweizerische Kraftwerke, Luzern

Dividendenzahlung

Die Generalversammlung vom 15. April 1925 hat die Dividende für das Jahr 1924 auf 8% festgesetzt. Die Aktiencoupons werden daher von heute an unter Abzug von 3% eidgen. Couponsteuer, an unserer Gesellschaftskasse, bei der Luzerner Kantonalbank, Schweizerischen Kreditanstalt Luzern und Zürich und Aktiengesellschaft Leu & Cie. in Zürich spesenfrei eingelöst wie folgt: die Coupons der Aktien Nrn. 1-12000 mit netto Fr. 38.80; die Coupons der Aktien Nr. 12001-24000 mit netto Fr. 24.25.

Luzern, den 15. April 1925.

(2345 Lz) 1154

Die Direktion.

Kurhaus Sonn-Matt A.-G. Luzern

Ordentliche Generalversammlung

Donnerstag den 30. April 1925, vorm. 11⁴⁵, im Kurhaus

TRAKTANDEN:

1. Verlage des Geschäftsberichtes und der Rechnung pro 1924. Bericht der Kontrollstelle.
2. Beschlussfassung über die Jahresrechnung und über die Entlastung der Verwaltungsorgane.
3. Wahl der Kontrollstelle.

Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, sowie der Bericht der Rechnungsrevisoren liegen vom 20. April ab im Kurhaus zur Einsicht der Aktionäre auf.

Die Zutrittskarten zur Generalversammlung sind gegen Angabe der Aktiennummern bis spätestens den 29. April 1925 vom Bureau des Kurhauses zu beziehen. (2347 Lz) 1153

Luzern, den 15. April 1925.

Der Verwaltungsrat.